

Der Hundesportverein Oberwallis ist in der heutigen Gesellschaft gut vernetzt

Beat Tenisch steht seit elf Jahren an der Vereinsspitze



Der Vorstand des HSVO 2013 mit ihren Vierbeinern. V.l.n.r.: Roswitha Eyholzer, Bettmeralp, Aktuarin; Fabienne Schnidrig, Eyholz, Hauptübungsleiterin; Beat Tenisch, Mörel-Filet, Vereinspräsident; Sandra Zenklusen, Birgisch, Kasierin; Ursula Seiler, Glis, Kantine; Josianne Venetz, Visp, TK-Präsidentin, und Julian Kummer, Naters, Vereinsvizepräsident. Bilder rechts: Trainingseinheit der höchsten Kategorie von Agility.

Wer schon als Kind mit einem Hund in der Familie aufgewachsen ist, lebt mit diesem Haustier meistens sein ganzes Leben lang in Freundschaft. Ja viele davon fahren mit der elterlichen Tradition fort und halten bald selbst einmal einen Hund auf eigene Verantwortung. Viele Freundschaften sind so auf Spazierwegen, dank ihren Hunden, Realität geworden und halten ein Leben lang. Der Hund ist heute nicht mehr nur Schutz- oder Wachhund, nein er gehört in sehr vielen Orten zur Familiengemeinschaft, wo sogar noch eine Katze Platz haben darf.

Viele Mitglieder im HSVO gehören zu diesen Menschen und haben ein eigenes Liebesband zu ihren Vierbeinern gewoben. Sie haben aber noch etwas mehr zu bieten. Sie gehen mit ihrem vierbeinigen Freund auf den Sportplatz und beschäftigen ihn mit Spiel und Sport, befreien ihn von tagelanger Langeweile und ermöglichen ihm zusätzliche Freundschaften in «ihrer Welt». Ein gute Sache für Tier und Mensch.

Darin liegt wahrscheinlich auch der Grund, warum der HSVO keinen Mitgliederschwund kennt. Seit 1957 sorgen tierliebende Hundehalter in

diesem Verein dafür, dass man gemeinsam sehr viel erreicht und deshalb auch für ihre Lieblinge eine wunderschöne Spiel- und Übungswiese längerfristig mieten kann. Heute ist der HSVO im Besitz einer wertvollen Clubhütte, technischen Übungsgeräten, drei Spielplätzen mit ausreichender Beleuchtung, fahrbarem Rasenmäher und so weiter.

Der Vorstand unter der Leitung von Beat Tenisch setzt alles daran, dass jedes Vereinsmitglied mit seinem Vierbeiner das vorfindet, was im Grunde genommen sein eigenes Ziel ist. Jede Hunderasse ist willkommen, jede Leistungskategorie, jede Lernstunde und so weiter kann frei gewählt werden, so dass man einmal in der Woche auf einem der Plätze mit andern Vereinsmitgliedern und deren Hunden trainieren kann. Zweimal in der Woche ist für alle offizielles Training und zwischendurch steht die Anlage allen Vereinsmitgliedern zur Verfügung, um mit ihren Vierbeinern noch mehr zu trainieren.

Agility-Meeting Steg

Dieser Vereinsanlass jeweils im April ist für den HSVO Jahr für Jahr eine grosse Herausforderung, an dem jedes Vereinsmitglied ge-

braucht wird. Bis zu 700 Teams stellen sich an zwei Tagen dem sportlichen Wettkampf.

Agility kann auch als der Conour Hippique der Hunde bezeichnet werden. In einem jeweils vom Richter vorgegebenen Parcours müssen die Hundeführer ihre Vierbeiner möglichst schnell und natürlich fehlerlos ans Ziel bringen. Dabei darf der Hund nur mit verschiedenen Kommandos und der Stimme geführt werden. Gestartet wird in drei Klassen je nach Grösse der Tiere, und dort wiederum in Leistungsklassen.

Gegenüber den traditionellen Hundesportarten kann Agility zu der weitverbreitetsten gerechnet werden. Obwohl in der Schweiz damit bereits Ende der 80er-Jahre begonnen wurde, steigt der Beliebtheitsgrad laufend. Mehrere Tausend lizenzierte Teams starten jährlich an über 300 Meetings in der Schweiz. Dabei kann das «Steger Meeting», wie es von vielen Besuchern aus der ganzen Schweiz immer genannt wird, als das wohl beliebteste und von der Teilnehmerzahl her als das grösste der Schweiz bezeichnet werden.

Schwery Service

3983 Mörel-Filet Peter 078/621 28 66 Hannes 079 /689 36 64

Sanitär- Installationen · Schlosserei · Bautrocknung

- Erste Hilfe bei Wasserschaden!
24h Service ☎ 078/621 28 66
- Bautrocknung
- Isolationstrocknung
- Luftentfeuchter / Wäschetrockner